
Name, Vorname

Wohnort

Straße

Geburtsdatum und -ort

Telefonnummer Festnetz/Handy

Landrat des Lahn-Dill-Kreises
- Fahrerlaubnisbehörde -
Baumeisterweg 3
35576 Wetzlar

Antrag auf Neuerteilung einer Fahrerlaubnis der Klassen _____

Mir wurde die Fahrerlaubnis entzogen von dem _____
(Amtsgericht/Behördenbezeichnung, Ort)

Eine weitere Erlaubnis habe ich bei **keiner anderen** Fahrerlaubnisbehörde beantragt. Ich bin / war
im Besitz einer Fahrerlaubnis aus einem anderen EU/EWR-Staat: _____
(Ausstellungsstaat, Erteilungsdatum)

Freiwillige Angaben

Bei mir liegt folgende Erkrankung/Behinderung vor: _____

Ich habe in der Zeit von/bis _____

- * eine Vorbereitung auf die medizinisch-psychologische Begutachtung
- * eine Entgiftung / Entwöhnung

absolviert wegen _____
(z.B. Verkehrsdelikte, Alkohol, Betäubungsmittel)

Die Datenschutz-Information nach Art. 13 DS-GVO auf der Rückseite dieses Antrags habe ich zur Kenntnis genommen. Meinem Antrag füge ich folgende Unterlagen bei:

Sehtest

Nachweis über die Schulung in
"Erster Hilfe"

Ärztliche Bescheinigung über die
Sehfähigkeit bzw. Augenärztliches
Zeugnis

Nachweise über die Qualifizierung /
Fortbildung nach Berufskraftfahrer-
Qualifikations-Gesetz (BKrFQG)

Aktuelles biometrisches Lichtbild
ohne Kopfbedeckung (mindestens
35 x 45 mm)

Verwaltungskosten

Zahle ich **bar** ein bei Antragsabgabe

Quittung für das beantragte Führungs-
zeugnis der Belegart „0“

Datum

Unterschrift

Informationsblatt

gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Gemäß Art. 13 DS-GVO sind wir verpflichtet, Sie über die wesentlichen Inhalte der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit dem von Ihnen gewünschten Verwaltungshandeln mitteilen, zu informieren.

1.	Kontaktdaten	
1.1	Verantwortlicher gem. Art. 4 Ziffer 7 DS-GVO für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:	Der Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises, Karl-Kellner-Ring 51, 35576 Wetzlar, Telefon: 06441-407-0, E-Mail: info@lahn-dill-kreis.de
1.2	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten gem. Art. 37 ff. DS-GVO in Verbindung mit §§ 5 ff. HDSIG	Datenschutzbeauftragter des Lahn-Dill-Kreises Telefon: 06441-407-2750, E-Mail: datenschutz@lahn-dill-kreis.de
2.	Zweck, Umfang und Erforderlichkeit der Datenverarbeitung	
2.1	Die von Ihnen im Antrag angegebenen sowie im weiteren Verlauf der Abwicklung des Verfahrens ggf. noch erhobenen personenbezogenen Daten sollen zu dem folgendem Zweck erhoben und verarbeitet werden:	<i>Antrag auf Erteilung / Neuerteilung einer Fahrerlaubnis bei dem Landrat des Lahn-Dill-Kreises</i>
2.2	Die Rechtsgrundlage für die oben geschilderte Datenverarbeitung findet sich in:	Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO i.V. §§ 48 ff. Straßenverkehrsgesetz (StVG)
2.3	Ihre Daten werden zum Zweck der Bearbeitung Ihres Anliegens an die neben benannten Empfänger weitergeleitet. Eine Weiterleitung an Drittländer oder internationale Organisationen erfolgt nicht.	ekom21 Gießen, zuständige Staatsanwaltschaft /Gericht, zuständiges Polizeipräsidium, benannte Begutachtungsstelle für Fahreignung (BfF), Bundesdruckerei Berlin, Kraftfahrtbundesamt Flensburg
2.4	Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist aus den neben genannten Gründen zur Durchführung des Verwaltungshandelns erforderlich. Bei Nichtbereitstellung der Daten ergeben sich die benannten Folgen.	gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung Bei Nichtangabe der Daten kann keine Fahrerlaubnis erteilt werden.
3.	Dauer der Speicherung	
	Ihre Daten werden bei uns entsprechend den rechtlichen Vorgaben für die nebenstehend angegebene Dauer gespeichert. Danach werden sie gelöscht.	<i>Die Daten werden bis zur Vollendung des 110. Lebensjahres bzw. bis zur amtlichen Mitteilung über den Tod des Betroffenen gespeichert.</i>
4.	Ihre Rechte als Betroffene/r	
	Als betroffene Person haben Sie ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten gem. Art. 15 DS-GVO, ein Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten gem. Art. 16 DSGVO, ein Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 17 DS-GVO, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DS-GVO, ein Recht auf Datenübertragbarkeit bei Vorliegen der Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO sowie ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DS-GVO. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht, diese im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Weiterhin haben Sie gem. Art. 78 DS-GVO i.V.m. § 55 HDSIG das Recht der Beschwerde wegen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Aufsichtsbehörde, dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden.	